



Information des Regionalfachberaters

Ausgabe: Juli 2026

Regionalverband Vogtländischer Kleingärtner e.V. Sitz Plauen, Liebknechtstraße 84, 08523 Plauen

Der Garten im Juli

Es ist Hochsommer, Urlaubszeit, in unseren Kleingärten grünt und blüht alles, nicht viel zu tun sollte man meinen.

Natürlich sollte auch die Erholung nicht zu kurz kommen, aber es ist ja auch Erntezeit. Jetzt gibt es wieder reichlich Gartenprodukte aus unseren Kleingärten.

Letzten Monat bekamen wir gegen Monatsausklang die Kraft der Sonne zu spüren.

Dies gefiel nicht allen Pflanzen. Allen voran das Beerenobst kochte förmlich im eigenen Saft (Stachelbeeren und Johannisbeeren waren am meisten betroffen).

Hiergegen können wir wenig tun, einzig könnte mit einzelnen Sonnenschirmen für Schatten gesorgt werden.

Ansonsten handelte es sich um ein Wetterextrem wogegen wir machtlos sind.

Aber dennoch können wir uns auf andere Ernten freuen, Tomaten, Gurken, Kohlrabi, Möhren, Zucchini, Radieschen und vieles mehr.

Damit es auch mit der Ernte klappt, sollten wir auf die Bewässerung achten.

Es sollte nicht in der Mittagssonne gegossen werden.

Idealerweise sollte früh, bevor die Pflanzen in der Sonne stehen, gegossen werden. Es ist nicht erforderlich jeden Tag zu gießen, jeder 2. oder 3. Tag ist völlig ausreichend. Natürlich ist das immer abhängig von dem Wetter.

Jetzt ist es auch noch nicht zu spät für die Aussaat von Gemüse, z.B. können Radieschen, Feldsalat, und andere jetzt noch problemlos ausgesät werden.

Ansonsten ist es jetzt auch an der Zeit einfach einmal zu genießen und sich zurückzulehnen. In diesem Sinne wünsche ich allen Lesern noch einen schönen Sommer.

Der Fachberater des Regionalverbandes

Vogtländischer Kleingärtner e.V.

Torsten Grieser